

## **Äpfel, Tomaten, Erdbeeren: Grundschüler entdecken die Vielfalt von Nutzpflanzen**

**Wann können Äpfel geerntet werden? Wie baut man Tomaten an? Warum gibt es Erdbeeren aus Deutschland nur im Mai und Juni? – Grundschüler der Initiative „SMS. Sei schlau. Mach mit. Sei fit.“ des Deutschen Diabetes-Zentrums lernen im Botanischen Garten der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf wie Obst und Gemüse angebaut werden und welchen Ursprung pflanzliche Lebensmittel haben.**

(Düsseldorf, 18.05.2017) Das Angebot an Obst und Gemüse in Supermärkten und Discountern ist über das gesamte Jahr hinweg äußerst reichhaltig. Zunehmend wissen viele Kinder jedoch nicht mehr, woher unsere pflanzlichen Lebensmittel stammen. Aus diesem Grunde lädt der Freundeskreis Botanischer Garten der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf e.V. die Schülerinnen und Schüler der Initiative „SMS. Sei schlau. Mach mit. Sei fit.“ des Deutschen Diabetes-Zentrums zu einem Besuch der Nutzpflanzenabteilung des Botanischen Gartens ein. Unter der Leitung des Biologen Dr. Joachim Busch lernen die Kinder der GGS Am Köhnen die Nutzpflanzen in ihrer ursprünglichen Form kennen und können ihre Entwicklung bis zur Blüte- und Fruchtzeit und darüber hinaus beobachten. Zusätzlich erleben die Grundschülerinnen und -schüler während der lebensnahen und erfahrungsbetonten Führung die Vielfalt der Pflanzen und erfahren spannende Geschichten sowie wissenschaftliche Erkenntnisse über die Herkunft und die unterschiedliche Nutzung der einzelnen Pflanzen.

„Vielen Kindern ist heute nicht mehr bewusst, wie Nutzpflanzen angebaut werden und welchen Ursprung pflanzliche Lebensmittel haben. Daher möchten wir den Kindern mit dieser Aktion vermitteln, woher unsere Nahrung stammt und wie vielfältig unsere regionalen Obst- und Gemüsesorten sind“, begründet Brigitte Flach, Vorsitzende des Freundeskreises Botanischer Garten der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf e.V., ihr Engagement. „Indem die Kinder sich intensiv mit natürlichen Nahrungsmitteln beschäftigen, möchten wir die Akzeptanz, aber auch Wertschätzung gegenüber unseren Nutzpflanzen, speziell Obst und Gemüse, steigern“, ergänzt Projektleiter Prof. Dr. Karsten Müssig.



Die von Prof. Dr. Karsten Müssig geleitete Initiative „SMS. Sei schlau. Mach mit. Sei fit.“ an Düsseldorfer Grundschulen möchte Übergewicht und anderen Lebensstil-bedingten Erkrankungen im Kindes- und Jugendalter entgegenwirken. Die teilnehmenden Kinder absolvieren den aid-Ernährungsführerschein in Kooperation mit dem Bildungszentrum für Diätassistenten der Kaiserswerther Diakonie und das von der Sportwissenschaftlerin Prof. Dr. Kerstin Ketelhut für Grundschulen entwickelte Bewegungsprogramm „Fitness für Kids“. Zusätzlich erleben die Schülerinnen und Schüler in dem Sinnesklassenzimmer des Weiterbildungsganges Motopädie der Präha Weber-Schule die Wahrnehmung ihres eigenen Körpers und ihnen werden in Kooperation mit der Initiative „Die bewegte Schulpause“ der Dietrich Grönemeyer Stiftung und dem Unternehmen Deichmann Entspannungsübungen vermittelt. Die beiden Krankenkassen IKK classic und KKH, diabetesDE - Deutsche Diabetes-Hilfe, das Sportamt Düsseldorf sowie weitere namhafte Partner und Persönlichkeiten unterstützen die Initiative und ermöglichen den teilnehmenden Schülern weitere attraktive außerschulische Lernorte. Schirmherr ist Thomas Geisel, Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Düsseldorf. Die SMS-Initiative wurde 2015 mit dem Unterstützerlogo von INFORM – Deutschlands Initiative für gesunde Ernährung und mehr Bewegung, und 2016 mit dem GUT DRAUF-Label der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) ausgezeichnet.

Weitere Informationen zu der Initiative erhalten Sie unter: [www.sms-mach-mit.de](http://www.sms-mach-mit.de)